



BMW GOLF CUP.

TURNIERREGLEMENT.

Austragung

18 Löcher Einzel nach Stableford gemäß Regel 21.1.

Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des Deutschen Golf Verbandes e.V. und den Platzregeln des jeweiligen Golfclubs. Das Wettspiel wird gemäß den gültigen Handicap-Regeln ausgetragen. Einsichtnahme in diese Verbandsordnungen ist im Sekretariat möglich. Im Ausland gelten entsprechend die Verbandsordnungen des jeweils zuständigen nationalen Verbandes.

Handicap-Relevanz

Die Turniere des BMW Golf Cup sind Handicap-relevant.

Teilnahmevoraussetzung

Teilnahmeberechtigt sind Amateure, die Mitglied eines dem DGV oder ihrem jeweiligen nationalen Verband angeschlossenen Vereins sind und die am Tag ihres Qualifikationsturniers das 18. Lebensjahr vollendet haben. Mitarbeiter der BMW AG und von Betrieben der BMW Handelsorganisation sowie deren Angehörige können nur außer Konkurrenz an den Turnieren teilnehmen.

Um sich als Nettosieger für das Team Germany und somit die Teilnahme am Weltfinale zu qualifizieren, müssen die Ergebnisse von mindestens 5 Handicap-relevanten Runden der laufenden Saison vorliegen. Die Runden müssen vor der Teilnahme am Deutschlandfinale gespielt worden sein, die Handicap-relevante Runde während des Deutschlandfinals zählt demnach nicht hinzu. Spieler, die sich in einem früheren BMW Golf Cup Turnier bereits einmal die Strafe der Disqualifikation zugezogen hatten, sind nicht teilnahmeberechtigt.

Handicapgrenze: Der höchste Handicap-Index beträgt 28,4

In Deutschland erfolgt eine Sonderwertung für Spieler mit den Handicap-Indizes 28,5 bis 36,0. Spieler mit einem Handicap-Index bis 45 können an dem Turnier teilnehmen, werden jedoch mit 36,0 gerechnet. Eine Qualifikation für das Regionalfinale ist nur in den Spielklassen Herren A, Herren B und Damen möglich.

Anmeldung

Die Anmeldung für die Turniere ist ausschließlich über das Online-Anmeldesystem möglich.

Höchstzahl der Teilnehmer

Die Höchstzahl der Teilnehmer wird von der örtlichen Spielleitung festgelegt. Die Meldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Bei Eingang der Meldungen am gleichen Tag entscheidet das Los. Nachmeldungen werden nicht angenommen.

Wertung / Preise

Brutto

Damen (bis Handicap-Index 28,4)	1. Brutto
Herren (bis Handicap-Index 12,4)	1. Brutto

Netto

Herren Klasse A (bis Handicap-Index 12,4)	1. - 3. Netto
Herren Klasse B (Handicap-Index 12,5 bis 28,4)	1. - 3. Netto
Damen (bis Handicap-Index 28,4)	1. - 3. Netto
Sonderwertung C (Handicap-Index 28,5 bis 36,0)	1. - 3. Netto

„Nearest to the Pin“

Getrennt für Damen und Herren. Der Ball muss hierzu auf dem Grün liegen. Es zählt nur der erstgemachte Schlag.

„Longest Drive“

Getrennt für Damen und Herren. Der Ball muss hierzu auf dem Fairway liegen. Es zählt nur der erstgemachte Schlag.

„THE Hole-in-One Challenge“

Erzielt ein Teilnehmer auf einem vorab von der Spielleitung bekanntgegebenen Loch ein Hole-in-one, erhält der Teilnehmer für sechs Monate einen BMW zur Nutzung.

Die Erstplatzierten der Nettowertungen Herren A, Herren B und Damen qualifizieren sich für das weiterführende Regionalfinale. Ist ein Finalteilnehmer verhindert, so kann bis 14 Tage vor dem Finale der Nächstplatzierte als Nachrücker gemeldet werden. Spieler aller Wertungsklassen, die bereits einmal zu einem Weltfinale eingeladen wurden, können sich zukünftig für keinerlei weiteres Regional- oder Deutschlandfinale qualifizieren.

BMW begrüßt die Verwendung elektronischer Scorekarten im Rahmen des BMW Golf Cup, wenn der veranstaltende Golfclub und die Spieler dafür entsprechend ausgerüstet sind.

Stechen

Bei gleichen Ergebnissen werden die besseren 9, 6, 3, 1 Löcher (Auswahl schwerste / leichteste Löcher nach DGV-Serviceportal, Rahmenausschreibung, Beispiel 4) gewertet, im Netto unter Handicapanrechnung. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Zusammenstellung der Spielergruppen

Die Spielergruppen werden von der Spielleitung nach Ermessen zusammengestellt.

Ort, Termin, Meldeschluss, Nenngeld, Abschläge

Details zur Ausschreibung finden Sie auf dem aushängenden Plakat im Golfclub sowie dem dazugehörigen Aushang durch den Club.

Spielleitung

Die Mitglieder der Spielleitung werden vor Beginn des Turniers bekannt gegeben. Strafe für Verstoß gegen die Ausschreibung: Disqualifikation. Ausschreibung erstellt in Abstimmung mit dem Deutschen Golf Verband e.V..

Zusätzliche Hinweise zur Ausschreibung Bedingungen für Sonderwertung C

Bei allen Turnieren besteht die Möglichkeit, eine Sonderwertung C zu spielen. Diese eigenständige, gemischt geschlechtliche Klasse für Golfer mit einem Handicap-Index von 28,5 bis 36 spielt während des Turniers eine Siegerin / einen Sieger aus. Diese Person kann sich jedoch nicht für das Regionalfinale qualifizieren. In dieser „Sonderwertung C“ werden Damen und Herren gemeinsam gewertet. Teilnahmeberechtigt sind auch Spielerinnen und Spieler mit einem Handicap-Index von 37 bis 45. Sie werden aber mit Playing Handicap 36 gewertet.

Siegerehrung

Eine Weitergabe von Preisen bei Abwesenheit der Gewinnerin oder des Gewinners bei der Siegerehrung ist nicht zulässig. Im Rahmen des Qualifikationsturniers stehen einem Sieger alle gewonnenen Preise zu (kein Doppelpreisausschluss).



BMW
Financial Services



KJUS

TiCad®

Titleist
#1 ball in golf.